

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

26.02.2025

öffentlich Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 82|25

Durchsuchungen von Gewerbeeinrichtungen | Lkw mit mehreren Verstößen festgestellt | Tatverdächtiger begeht mehrere Straftaten

Ersteller/-in: Josephin Sader (js), Sandra Freitag (sf), Michael Schwerinsky (ms), Chris Graupner (cg)

Durchsuchungen von Gewerbeeinrichtungen

Ort: Leipzig (Volkmarsdorf)

Zeit: 25.02.2025

Am Dienstag durchsuchten Ermittlerinnen und Ermittler der Leipziger Kriminalpolizei gemeinsam mit Kräften der Bereitschaftspolizei Lokale und Wohnungen in der Eisenbahnstraße und in der Wurzner Straße und konnten dabei unter anderem Betäubungsmittel sicherstellen. Zuvor wurde für die Gewerbeeinrichtungen sowie zwei Wohnungen bereits Durchsuchungsbeschlüsse wegen des Verdachts des unerlaubten Handelns mit Betäubungsmitteln beim Amtsgericht Leipzig beantragt, die durch einen Ermittlungsrichter antragsgemäß erlassen worden waren. Es bestand seit längerer Zeit der Verdacht, dass in diesen Lokalen mit Drogen gehandelt wird, und Verdächtige waren bereits einschlägig wegen Verstößen gegen das Betäubungsmittelgesetz polizeibekannt.

Am Dienstagmittag gegen 11:30 Uhr betraten die eingesetzten Beamten zur Umsetzung der Durchsuchungsbeschlüsse zunächst drei Lokale in einem Wohn- und Geschäftsgebäude in der Eisenbahnstraße und wurden dabei auch von einem Rauschgiftspürhund unterstützt. Die Beamten fanden im Hinterhof des Gebäudes Cliptüten Marihuana sowie eine Umhängetasche mit weiteren Betäubungsmitteln. Insgesamt stellten sie über 150 Cliptütchen mit verschiedenen Betäubungsmitteln, darunter vorrangig Marihuana, außerhalb der Lokale sicher. In der Wohnung eines Tatverdächtigen (41,

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

albanisch) stellten die Beamten mehrere tausend Euro Bargeld sowie Kommunikations- und Speichermedien sicher.

Nach Abschluss dieser Ermittlungsmaßnahmen durchsuchten die Beamten eine Bar sowie Kellerräume eines Objektes in der Wurzner Straße. Die Einsatzkräfte fanden dabei über 70 Gramm Kokain und Cliptütchen mit Marihuana. In der Bar stellten die Beamten eine zweistellige Anzahl verschreibungspflichtiger Tabletten sicher. Bei einem Gast der Bar bestand aufgrund eines Fundes von hochwertigen Sonnenbrillen mit Preisschild und einer nicht nachvollziehbaren Herkunft dieser Gegenstände der Verdacht der Hehlerei. Auf richterliche Anordnung wurden diese Sonnenbrillen beschlagnahmt und ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der Hehlerei gegen den 44-jährigen (armenisch) eingeleitet. Nach den polizeilichen Maßnahmen zogen die Beamten den Stadtordnungsdienst der Stadt Leipzig zur Prüfung einer sofortigen Gewerbeuntersagung für das Lokal in der Wurzner Straße hinzu. Die Kräfte des Stadtordnungsdienstes sprachen gegenüber dem anwesenden Gewerbeanmelder die sofortige Untersagung aus und versiegelten die Lokalität. Die Ermittlungen dauern weiterhin an. (sf)

Lkw mit mehreren Verstößen festgestellt

Ort: BAB 14, Richtung Halle/Saale

Zeit: 24.02.2025, gegen 17:00 Uhr

Polizeibeamte des Verkehrsüberwachungsdienstes haben am Montag einen Lkw gestoppt, der mit bis zu 129 km/h statt der zugelassenen 90 km/h unterwegs war. Die Beamten waren auf der Bundesautobahn 14 unterwegs, um den Güterverkehr zu kontrollieren. In Höhe Schkeuditz fiel ihnen ein Lkw mit Kastenaufbau auf, der mit offensichtlich deutlich überhöhter Geschwindigkeit andere Lkw auf der mittleren Fahrspur überholte. Ein vorgeschriebener Geschwindigkeitsbegrenzer hätte den Iveco mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 6,5 Tonnen auf spätestens 90 km/h begrenzen müssen, was nicht der Fall war. Auf der Bundesautobahn 9, Parkplatz Kapellenberg, wurden der Lkw und sein Fahrer (Bosnier, 58 Jahre) daraufhin einer Kontrolle unterzogen. Dabei wurde festgestellt, dass der beladene Iveco laut Fahrtenschreiber am Tag Geschwindigkeiten von bis zu 129 km/h gefahren war. Gegen den Fahrer wird nun wegen Missbrauchs von Geschwindigkeitsbegrenzern nach dem Straßenverkehrsgesetz ermittelt. Die Weiterfahrt wurde ihm untersagt. Dies auch deshalb, weil an dem Lkw weitere Mängel wie unzureichende Ladungssicherung und Mängel an der elektrischen Anlage festgestellt wurden. Der Iveco war mit knapp zwei Tonnen Altmetall beladen. (cg)

Tatverdächtiger begeht mehrere Straftaten

Ort: Grimma, Wurzener Straße

Zeit: 25.02.2025, 13:40 Uhr

Ein Tatverdächtiger (22, deutsch) hat gestern Nachmittag mehrere Straftaten begangen. Zunächst beleidigte er zwei Jugendliche (12, 14). Anschließend zeigte er einen verfassungsfeindlichen Gruß und rief verfassungsfeindliche

Parolen. Daraufhin kamen Polizeibeamte des Polizeireviers Grimma vor Ort. Während der Anzeigenaufnahme bedrohte der Tatverdächtige die Jugendlichen erneut und schlug einer Frau (51) mit der Hand ins Gesicht. Der 22-Jährige muss sich nun unter anderem wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen, Beleidigung und Körperverletzung verantworten. (js)

Fassade beschädigt

Ort: Leipzig (Knautkleeberg-Knauthain)

Zeit: 24.02.2025, 16:30 Uhr bis 25.02.2025, 13:00 Uhr

Im angegebenen Zeitraum beschädigten unbekannte Täter mit einem pyrotechnischen Gegenstand die Fassade einer Turnhalle. Es entstanden Rußanhaftungen. Die Höhe des Sachschadens kann derzeit nicht beziffert werden. Die Polizei sicherte Spuren und das Fachkommissariat der Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen eines Branddeliktes aufgenommen. (ms)

Wohnungseinbruchdiebstahl

Ort: Delitzsch, Securiusstraße

Zeit: 25.02.2025, 09:00 Uhr bis 15:40 Uhr

Unbekannte Täter hebelten gestern das Küchenfenster einer Erdgeschosswohnung auf und entwendeten Schmuck im Wert von über 1.000 Euro. Die Unbekannten durchsuchten sämtliche Räume. Der Sachschaden wird auf 500 Euro geschätzt. Das Polizeirevier Delitzsch ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (js)

Verfassungsfeindliche Graffiti

Ort: Schkeuditz, An der Autobahn

Zeit: polizeibekannt: 24.02.2025, 13:30 Uhr

Unbekannte beschmierten einen Radweg in Schkeuditz mittels pinker Farbe mit zwei verfassungsfeindlichen Symbolen. Die Schmierereien waren 1,20 x 1,20 sowie 1,10 x 0,7 Meter groß und wurden auf Veranlassung der Polizei umgehend durch die Stadt Schkeuditz beseitigt. Die Höhe des Sachschadens kann noch nicht beziffert werden. Es werden Ermittlungen wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungsfeindlicher Organisationen sowie Sachbeschädigung geführt. (sf)

Graffito mit politischem Bezug

Ort: Leipzig (Connewitz), S-Bahnhof Connewitz/ Straßenbahnhaltestelle

Zeit: 25.02.2025, 20:40 Uhr

Ein Graffiti mit politischem Inhalt wurde von Unbekannten auf die Außenseite einer Straßenbahn gesprüht. Das rot-weiße Graffito hatte eine Größe von 10 x 2,20 Meter. Es entstand ein Sachschaden in noch

unbekannter Höhe. Das Polizeirevier Leipzig-Südost hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (js)

Einbruch in Schmuckgeschäft

Ort: Leipzig (Altlindenau)

Zeit: 26.02.2025, gegen 03:10 Uhr

In der vergangenen Nacht brachen Unbekannte in ein Schmuckgeschäft ein und stahlen verschiedene Schmuckstücke. Sie öffneten gewaltsam die Zutrittstür des Geschäftes und stahlen die Gegenstände aus den Vitrinen. Sie versuchten weiterhin, einen Tresor zu entwenden, was jedoch misslang. Es entstand ein Schaden von mehreren tausend Euro. Die Kriminalpolizei sicherte Spuren am Tatort und ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (sf)